

Schreiben von Hauptmann Hans Thomen an Bürgermeister und Rat von Chur betreffend die dringende Bitte um Lieferung von Schiesspulver ins Feldlager vor der Burg Gutenberg, er werde dafür Salpeter zur Verfügung stellen.

Or. (A), StadtA Chur, RA. 1499.058. – Pap. 22,8/17 cm. – Anschrift: Den fürsichtigen ersamen fromenn vnd wysen burgermeister vnd rautt der statt zů Chur, minen gnedigen lieben heren.

Regest: Jecklin, Schwabenkrieg, II. Teil, S. 154, Nr. 130.

l¹ Fürsichtigen^{a)} ersamen fromen wysen lieben heren, min früntlich willig l² dienst alltzyt zuuor. Lieben heren, e(uer) w(ohlgeboren) fůg ich ze wissen, wie l³ mir gemein hoptlút, so vor Gůttenberg¹ ligent, enpietten gar ernsth- l⁴ lich vnd drungenlich vch vnd andern ze enpietten vnd schriben, l⁵ ob yenen bůchsen pulluer vorhānden sy, daz selbig von stund an l⁶ hinab zů inen in daz feld für daz schloss geschickt vnd verfertiget wārd. l⁷ Vnd ob ir ichtzit habent oder wissent, daz wellint ir von stund an l⁸ verfertigen in der mass, alss inen nit zwiffelt, vch angelegen sy, ouch l⁹ darmit enpfinden ich sůlich enpfelchen getrůlich vollenndt hab, beger l¹⁰ ich mit gůtten willen ze gedienen. Datum yllentz an sant Jůrgen abent l¹¹ anno etc. LXXXXIX.

l¹² E(uer) w(ohlgeboren) Hans Thomen.

l¹³ Vnd ob ir puluer schigkint, so l¹⁴ wellint ir den potten zů mir l¹⁵ schigken, so wil ich im ander salbetter l¹⁶ vffgeben.

^{a)} *Initiale F 2,8 cm lang.*

¹ *Gutenberg, Gem. Balzers.*